

Bau- u. UmweltA Lütjenburg

11. Sitzung

Sitzung vom 14.2.2011

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Dr. Hans Fritzenkötter	13.
2. Jan Bech (ab 19.45)	14.
3. Thomas Hansen	15.
4. Lars Nissen	16.
5. Jürgen Panitzki	17.
6. Dirk Sohn	18.
7. Matthias Treu	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
	1. Bürgermeister Ocker
	2. Amtsvorsteher Arnold
	3. Herr Stein / Amt Lütjenburg
	4. 5 Zuhörer
	5.
	6.
	7.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 4.2.2011 auf Montag den 14.2.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung vom 11.1.2011
3. Einwohnerfragestunde
4. Breitbandversorgung in Lütjenburg und Umgebung
5. Winterdienst Verbindungsweg Mensingsstraße/ Auf dem Kamp
6. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
7. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

8. Bauangelegenheiten
9. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 8 + 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 8 + 9 sollen nicht öffentlich beraten werden.

- 7 dafür -

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 11.1.2011

Herr Sohn merkt an, dass er unter dem TOP „Verschiedenes“ nachgefragt hat, ob Fördermittel für Nienthal noch bereitstehen. Dieses wurde bejaht. Herr Sohn bittet um Aufnahme in das Protokoll.

Sodann wird die Niederschrift über die Sitzung vom 11.1.2011 genehmigt.

- 7 dafür -

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Breitbandversorgung in Lütjenburg und Umgebung

Der Vorsitzende leitet kurz in das Thema ein und bittet Amtsvorsteher Arnold, den Sachverhalt darzustellen. Herr Arnold berichtet mittels Beamer die Aufteilung auf die Gemeinden sowie das Leerrohrkonzept. Es sollen insgesamt 160 km in den Ämtern Lütjenburg und Selent-Schlesien verlegt werden. Kostenpunkt: ca. 4,9 Mio Euro.

Desweiteren erläutert Herr Arnold die Kapazitäten und die Erfahrungen und Empfehlungen des Amtes Hüttener Berge als Beispiel für die Gründung eines Zweckverbandes für Breitbandversorgung. Hiernach werden Fragen aus dem Gremium von Herrn Arnold beantwortet, u. a. erläutert Herr Arnold, welche Gemeinden bereits jetzt gut versorgt werden: Dieses sind Hohenfelde, Schwartbuck, Selent, Schlesien und die Stadt Lütjenburg.

Herr Arnold weist weiter darauf hin, dass zur Zeit noch Zuschüsse für das Verlegen der Leerrohre vergeben werden; zudem erläutert er die zukünftigen Möglichkeiten der Breitbandversorgung. Er weist darauf hin - sollte es zu keiner Gründung eines Zweckverbandes kommen - dass die Region technologisch rückständig sein wird.

Herr Sohn wendet ein, dass man einen Zweckverband gründen könnte, indem mehrere Aufgaben wie Tourismus zusammengefasst werden. Desweiteren erläutert Herr Sohn die mögliche Organisationsstruktur.

Herr Arnold antwortet, dass die Verquickung beider Arbeitsbereiche in einem Zweckverband mit einer noch zu erstellenden Satzung Probleme bereiten würde.

Desweiteren berichtet Herr Arnold, dass bis Mitte des Jahres die Entscheidung gefallen sein muss, ob ein Zweckverband gegründet wird oder nicht.

Es folgt eine kurze Diskussion.

Herr Dr. Fritzenkötter bittet Herrn Arnold, seinen Bericht in schriftlicher Form dem Bau- und Umweltausschuss zur Verfügung zu stellen und die Vorteile für die Stadt Lütjenburg herauszuarbeiten. Dieses sagt Herr Arnold zu.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

5. Winterdienst Verbindungsweg Mensingsstraße/ Auf dem Kamp

Der Vorsitzende leitet in das Thema ein. Dem Gremium liegt eine Liste vor, auf welchen Wegen der Winterdienst bereits eingeschränkt ist und welche Wege im Zuge der Gleichbehandlung zusätzlich zum beantragten Weg aus dem Winterdienst herausgenommen werden können.

Bürgermeister Ocker regt an, dass die Bauausschussmitglieder die Wege im einzelnen begehen und begutachten. Herr Treu bittet, dieses durch die Verwaltung durchführen zu lassen.

Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird gebeten, eine Liste über die Wege zu erstellen und nach objektiven Kriterien auszuwählen, welche im Zuge der Gleichbehandlung aus dem Winterdienst herausgenommen werden können.

- 7 dafür -

6. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

Der Umweltschutzbeauftragte ist nicht anwesend.

Bürgermeister Ocker berichtet, dass Herrn Olexik mitteilte, dass Nistkästen für die Dohlen aufgestellt werden.

7. Berichte und Verschiedenes

Herr Sohn bittet darum, dass für das Bauvorhaben Posthofstraße, von der Neuwerkstraße beginnend bis zur ersten Schikane, 25.000,-- € im Haushalt eingestellt werden. Desweiteren bittet Herr Sohn, eine Prioritätenliste für Straßenschäden zu erstellen und in Absprache mit den Stadtwerken, welche Kanäle und Haltungen nach deren Prioritätenliste erneuert werden müssten, so dass hieraus eine Zeitschiene für die einzelnen Baumaßnahmen erarbeitet werden kann.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Nicht öffentlich:

Protokollführer: